

Die auf der ersten Seite umseitig abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsbestandteil und werden durch widersprechende AGB des Auftraggebers nicht abbedungen.

Bei öffentlichen Vergaben gelten die AGB nur, soweit sie keine unzulässige Abweichung von den Verdingungsunterlagen darstellen.

Die Gewährleistung auf mechanische, elektrische und elektronische Teile beträgt 2 Jahre, auf Mängel nach VOB 4 Jahr, nach BGB 5 Jahre ab dem Termin der Inbetriebnahme.

Wartungs- und Einstellarbeiten fallen nicht unter die Gewährleistung.

Mangelansprüche an der Verglasung werden nach der Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität für Systeme im Mehrscheiben-Isolierglas überprüft.

Die Fenster werden nach CE-Norm EN14351-1-2006+A1:2010 in der eigenen Werkstatt produziert, die Montage erfolgt durch firmeneigene, qualifizierte Mitarbeiter.

Die Montage erfolgt gemäß EnEV, je nach Bausituation, mit Multifunktionsband und Kompriband, entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Bei der Demontage der Elemente kann es, trotz größter Vorsicht, zu Beschädigungen an der Laibung (Putz, Fliesen, Tapete, usw.) kommen, evtl. Instandsetzungen sind nicht im Preis enthalten.

Laut DIN 1946-6 ist bei Austausch von mehr als 1/3 der Fenster, sowie bei Neubauten ein Lüftungskonzept zu erstellen. Dieses dient zur Überprüfung ob ein ausreichender Luftaustausch nach der Montage der neuen Fenster noch gewährleistet ist.

Ein Lüftungskonzept ist nicht Bestandteil des Angebotes und muß bauseits erstellt werden!

Das Lüftungskonzept kann von einem Fachmann erstellt werden der in der Planung, der Ausführung oder der Instandhaltung von Lüftungstechnischen Anlagen, bzw. in der Planung und Modernisierung von Gebäuden tätig ist (z.B. Energieberater, Unternehmen für Lüftungstechnik oder Architekten).

Zum Zweck der Wartung muss der Rollkastendeckel leicht zugänglich und beschädigungsfrei abnehmbar sein, er darf nicht übertapeziert oder überstrichen werden.

Sollte es bei Arbeiten an einem übertapezierten bzw. -gestrichenen Rollladenkastendeckel zu Beschädigungen kommen, übernehmen wir für diese Schäden keine Haftung.

An Erdreich oder Balkone grenzende bodentiefe Elemente müssen bauseits im unteren Bereich abgedichtet werden. Diese Arbeiten sind nicht im Preis enthalten und müssen durch einen Fachunternehmer, z.B. Dachdecker durchgeführt werden.

HINWEIS: Für den Fall dass zusätzliche Arbeiten, (wie z.B.: Verleistungsmaterial, Gurte, Wickler, usw.) ausgeführt werden, werden diese nach Aufmaß/Aufwand abgerechnet.

Verbraucherschlichtung:

Die Schäfer GmbH beteiligt sich nicht am Verbraucherschlichtungsverfahren nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz, im Sinne des VSBG, und ist dazu auch nicht verpflichtet.